



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
Regionale Entwicklung



## **Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen in Roggentin, „Zum Bornkoppelweg“**

Die Gemeinde Roggentin hat für die Erschließung von Industrie- und Gewerbeflächen in Roggentin „Zum Bornkoppelweg“ **eine Zuwendung** des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Förderung des Ausbaus der wirtschaftsnahen Infrastruktur aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „**Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur**“ (**GRW**) in Verbindung mit Mitteln aus dem „**Europäischen Fonds für regionale Entwicklung**“ (**EFRE**) gemäß der Infrastrukturrichtlinie in **Höhe von 1.881.600,00 Euro** am 29. April 2019 erhalten.

Insgesamt sind für die Baumaßnahme 3.136.000,00 € Bau- und Planungskosten veranschlagt worden. Der Fördersatz des LFI beträgt 60 % der förderfähigen Kosten.

Mit der Förderung des Ausbaus der wirtschaftsnahen Infrastruktur leistet das Land Mecklenburg-Vorpommern einen erheblichen Beitrag zur Realisierung des Bauvorhabens der Gemeinde Roggentin zur Erschließung der Industrie- und Gewerbeflächen „Zum Bornkoppelweg“ 1.BA bis 3.BA und schafft damit Rahmenbedingungen für dauerhafte Arbeitsplätze, wodurch die Wirtschaftskraft unserer Region nachhaltig gestärkt wird.

Die Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Inzwischen ist der Auftrag an Firma Groth & Co. Bauunternehmung GmbH erteilt worden.

Dieses Projekt wird/wurde kofinanziert von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Operationelles Programm Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020 - **Investitionen in Wachstum und Beschäftigung**